

Prof. Dr. Alfred Toth

Leere ontische Kategorien

1. Die in Toth (2014a) behandelte Frage nach der Existenz ontischer Rektion im Zusammenhang mit der Frage nach der Existenz ontisch-syntaktischer neben ontisch-semantischen (thematisch-designativen) Teilsystemen erhebt die weitere Frage nach der Existenz leerer ontischer Kategorien. Wie die anderen, für die Ontik adoptierten Begriffe, so stammt auch dieser selbstverständlich aus metasemiotisch-linguistischen Theorienbildungen (vgl. von Stechow/Sternefeld 1988, S. 230 ff.). Dabei soll unter ontisch-leerer Kategorie ein zwar referentiell indiziertes bzw. indizierbares, aber nicht-spezifisch designiertes Teilsystem verstanden werden. Auffälligerweise fallen, wie im folgenden gezeigt wird, die Teilsysteme ontisch leerer Kategorien nicht mit den sog. Transiträumen (vgl. Toth 2014b) zusammen.

2.1. Exessive Hauseingänge



Lehenmattstr. 177, 4052 Basel



Rieterstr. 89, 8002 Zürich

2.2. Vestibüle



Schwamendingerstr. 21, 8050 Zürich



Seefeldstr. 129, 8008 Zürich

2.3. Absätze in Treppenhäusern



Reinacherstr. 16, 8032 Zürich

2.4. Absätze bei Wohnungseingängen



Ruhbergstr. 1, 9000 St. Gallen

2.5. Vorplätze in Wohnungen



Blumenbergplatz 7, 9000 St. Gallen

Literatur

Toth, Alfred, Ontische Rektion. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014a

Toth, Alfred, Transiträume für Subjekte und Objekte. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014b

von Stechow, Arnim/Wolfgang Sternefeld, Bausteine syntaktischen Wissens. Opladen 1988

4.5.2014